

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Finanzausschuss	08.07.2019
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales	16.09.2019
Rechnungsprüfungsausschuss	24.09.2019

Sachstandsbericht Besteuerung des Spielvergnügens an Geldspielgeräten

In der Mitteilung (Vorlagen-Nummer 4187/2018) vom 17.12.2018 hat die Verwaltung einen Sachstandsbericht zur weiteren Entwicklung im Bereich der Besteuerung des Spielvergnügens an Geldspielgeräten noch vor der Sommerpause 2019 angekündigt.

Hierzu berichtet die Verwaltung wie folgt:

Aufgrund der bestehenden Vollbesetzung im Bereich der Veranlagungssachbearbeitung sind die Steuerrückstände erheblich zurückgegangen. Verjährungen sind weiterhin nicht zu befürchten.

Seit der letzten Mitteilung „Sachstandsbericht Besteuerung des Spielvergnügens an Geldspielgeräten“ (Vorlagen-Nummer 4187/2018) konnten im Zeitraum vom 15.10.2018 bis zum Stichtag 19.06.2019 **ca. 4.000** Veranlagungen mit einem Volumen von **rd. 22,5 Mio. EUR** durchgeführt werden. Diese Veranlagungen betrafen weitgehend die Besteuerung für die zurückliegenden Steuerjahre bis einschließlich 2017. In ca. 2.500 dieser Fälle konnten auch bereits Veranlagungen für 2018 erfolgen; auf diese Veranlagungen entfallen ca. 11,8 Mio. € des vor genannten Betrages. Die zunächst zurückgestellten Prüffeststellungen zur Erhöhung der Steuerehrlichkeit sowie Überprüfungen der abgegebenen Erklärungen können nunmehr auf Grund des Veranlagungsstandes beginnen.

Gez. Prof. Dr. Diemert